Veranstaltungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **53 (1991)**

Heft 491

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

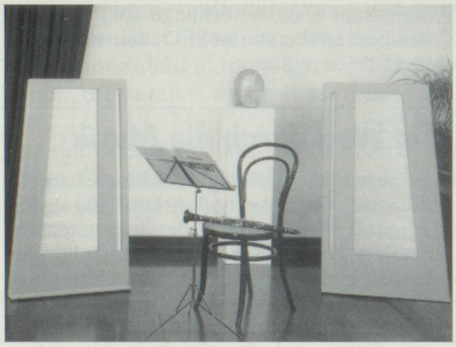
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vom 1.–4. März
findet die 6. Swiss Hifi Show «High-end 91» im Mövenpick-Hotel Regensdorf ZH statt.

Das Mekka der Musikliebhaber

50 Aussteller mit über 180 Marken vertreten an der High-end 91 rund 95 Prozent aller in der Schweiz erhältlichen High-end Produkte. Unter wohnraumähnlichen Bedingungen haben die Besucher die einzigartige Möglichkeit, sich von der Klanggüte der verschiedenen Gerätekombinationen und Lautsprecher zu überzeugen. Um den Vergleich zu vereinfachen, liegen in allen Ausstellungszimmern neben dem normalen Musikrepertoire auch sechs ausgewählte Vorführplatten (CD oder LP) bereit. Sie werden im Ausstellungsführer vorgestellt. Mit der Teilnahme an einer Umfrage über die bestklingende Vorführung hat jeder Besucher die Chance, einen der attraktiven Wettbewerbspreise zu gewinnen. Für Freunde der klassischen Musik gibt es am Sonntag einen zusätzlichen Genuss: Ab 14 Uhr spielen im Kongressaal sechs Profi-Musikerinnen und -Musiker Werke von Wolfgang Amadeus Mozart mit unterschiedlicher Instrumentierung.



Live-Atmosphäre erleben mit Vollbereichs-Bändchen-Lautsprechern. Foto: ASH, Zürich.

Zu verkaufen

4/4 Violine

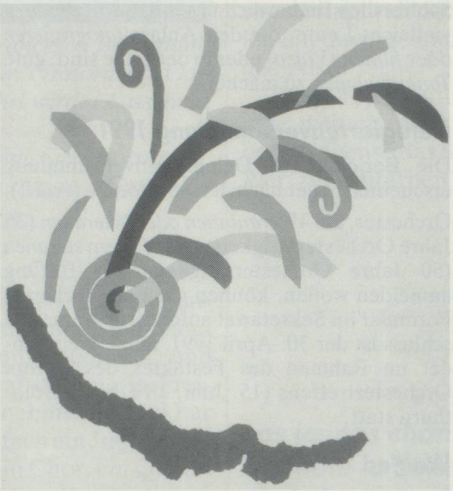
Ende 19. Jahrhundert,
rustikaler Charakter
Schätzung M. Baumgartner
luthier expert Fr. 9000.–

Zu verkaufen

4/4 Violine

Ende 19. Jahrhundert,
Schätzung M. Baumgartner
luthier expert Fr. 14 000.–

Auskunft: Telefon 061/78 46 74



Musikteppich

Ab Mitte Februar bis April 1991 können Musikkassetten und Compactdiscs über den «Musikteppich Kanton Zürich – Zürcher Festmusik», Frau H. Rüegsegger, 8090 Zürich, schriftlich bestellt werden. Diese MC und CD sollen allen interessierten Gesangs- und Instrumentalkreisen die Einstudierung sowie die Aufführung dieses Festkonzertes erleichtern und den Musikdirektoren als Leitfaden behilflich sein. Der einzelnen Lieferung wird ein Post-Einzahlungsschein beigelegt. Subskriptionspreis je MC Fr. 20.–, CD Fr. 25.– Vor der Uraufführung am 1. Juni 1991 in Winterthur dürfen keine Aufführungen stattfinden. Die Arbeitsgruppe Musikteppich freut sich, wenn viele Chöre und Instrumentalvereine sich für die Durchführung dieser Festmusik begeistern und damit einen wertvollen kulturellen Beitrag zum Jubiläumsjahr 1991 leisten.

Spiel F Div 6

Das Spiel der zürcherischen Felddivision 6 absolviert seinen WK 1991 vom 8.–27. April in Wetzikon. An die 200 Trompeter und Tambouren werden während einer Woche ein Konzertprogramm einstudieren, welches anschliessend während zwei Wochen auf einer Konzerttournee durch die Kantone Zürich und Schaffhausen dargeboten wird. Das Divisionsspiel wird jeweils alle vier bis fünf Jahre aus den drei Regimentsspielen gebildet und von Fachinstruktoren (Adj Uof Grob, Adj Uof Wymann) geleitet.

Galakonzerte:

Dienstag, 16. April:
Horgen, Rest. Schinzenhof
Mittwoch, 17. April: Bülach, Stadthalle
Freitag, 19. April: Dietikon, Stadthalle
Samstag, 20. April: Rüti, Mehrzweckhalle
Dienstag, 23. April: Neuhausen, Rheinfallhalle
Mittwoch, 24. April: Winterthur, Eulachhalle
Freitag, 26. April: Zürich, Albisgüetli

März

Orchesterverein Aarau
Saalbau Aarau, 17. März, 16.30 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Les Petits Riens), L. Boccherini (Cellokonzert B-dur), J. Haydn (Sinfonie B-dur, La Reine). Solist: David Riniker, Cello. Dirigent: János Tamás.

Berner Musikkollegium
Französische Kirche Bern, 26. März, 20.15 Uhr. Mit dem Chœur de l'église française de Berne + Ensemble vocal de Bienne. Werke von J. S. Bach (Kantate Nr. 194 B-dur), S. Barber (Adagio für Streicher), G. F. Händel (Dettinger Te Deum, D-dur). Leitung: Peter von Gunten und Martin Studer.

Orchesterverein Bremgarten AG
Kirche Arni, 16. März, 20.15 Uhr, und Kirche Bremgarten, 17. März, 17 Uhr. Werke von Albinoni, Mozart und Debussy. Solistinnen: Marianne Stucki, Flöte, und Inga Lisa Jansen, Harfe. Leitung: Hans Zumstein.

Orchester Cham-Hünenberg
und Männerchor Zug. Kirche Gersau, 8. März, 20 Uhr. Werke von Giuseppe Stalder (Sinfonie in Es-dur), Jean Daetwyler (Fresque Helvétique), Volkmar Andreae (Magentalied für Männerchor und Orchester, und Suite für Männerchor, Baritonsolo und Orchester), Paul Müller (Mein Vaterland, für Männerchor und Orchester). Werke für Chor a capella. Leitung: Josef Rosenberg, Beat Rüttimann.

Leberberger Instrumentalisten
Klosterkirche Mariastein, 22. März, 20.15 Uhr, und Pfarreizentrum Selzach, 24. März, 17.15 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Ouverture La Clemenza di Tito, KV 621, und Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 B-dur, KV 207), und Juan Crisóstomo de Arriaga (Sinfonie in d-moll). Solist: Roman Conrad, Violine. Leitung: René Kunz.

Orchesterverein Ostermundigen
Ref. Kirche, Ostermundigen, 16. März, 20.15 Uhr. Werke von Charles Gounod (Kleine Symphonie für Bläser), J. S. Bach (Konzert für Violine und Orchester in a-moll), Joseph Haydn (Symphonie Nr. 101 «Die Uhr»). Solistin: Yukari Bezzola-Nakamura. Dirigent: Martin Körner.

Orchester der Musikfreunde, St.Gallen
Kirchgemeindehaus Lachen, St.Gallen, 20 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Ouvertüre «Die Zauberflöte»), L. v. Beethoven (Klavierkonzert Nr. 1 C-dur, op. 15), Paul Huber (Symphonie in D, öffentl. Uraufführung). Solist: Manuel Bärtsch, Klavier. Dirigent: Günther Ott-Simonott.

Orchester Schwyz-Brunnen
Pfarrkirche Ingenbohl, 9. März, 20.15 Uhr; Pfarrkirche Gersau, 10. März, 17 Uhr; Pfarrkirche Seewen, 17. März, 17 Uhr. Werke von M. R. Delalande (2e Caprice pour les Soupers du Roi), M. P. D'Alvimare (Konzert C-moll für Harfe und Orchester), C. Debussy (Danses sacrées et profanes für Harfe und Streicher), G. Fauré (Orchestersuite Masques et Bergamasques). Solistin: Praxedis Hug-Rütti, Harfe. Dirigent: Roman Albrecht.

Solothurner Kammerorchester
mit dem Frauenchor Bellach und dem Männerchor Solothurn. Grosser Konzertsaal Solothurn, 8. März, 20.15 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Hornkonzert Es-dur, KV 447), F. Schubert («Auf dem Strom»), E. Wyss (Musik zu «Dursli und Babeli»), R. Flury (Drei kleine Stücke für Orchester). Solisten: Kurt Hanke, Horn; Monika Kiefer, Sopran; Alfons Schaller, Tenor; Beate Trumpf-Obrecht, Klavier. Dirigent: Urs Joseph Flury.

Stadtorchester Solothurn
Grosser Konzertsaal Solothurn, 22. März, 20.15 Uhr. Werke von Jean Sibelius (Valse triste) und Edward